

LVT – 1. Test der athletischen Normen am 3.3.2012 in Troisdorf

Am Wochenende traten die 7 bis 9-jährigen Kunstturnerinnen aus dem Rheinland beim traditionellen Test der athletischen Normen an. Nur die AK 10 darf bis zum Herbst pausieren, um sich dann erneut in Kraft und Beweglichkeit (10 Disziplinen, unter anderem: Taue klettern, Handstand stehen, Spagat, Bauchmuskelkraft, Sprint...) mit den anderen Turntalenten aus den Leistungszentren und Stützpunkten von Köln bis Krefeld zu messen.

Viele der jungen Turnerinnen des TuS Derendorf gaben hier ihr Wettkampfdebüt mit sehr schönen Leistungen und haben allen Grund, stolz zu sein.

Detaillierte Ergebnisse werden an dieser Stelle folgen.

Kaderturnerin Emma Hardenberg, Siegerin des letzten Jahres, war auch in diesem Jahr wieder ganz vorne mit dabei und wurde in Troisdorf Vizemeisterin in der AK 8. Ein guter Auftakt für die folgenden Wettkämpfe.



*Emma Hardenberg wurde
Vizemeisterin der AK 8*



Stolz und stark: Die jungen AK-Turnerinnen des TuS Derendorf!

RTB-CUP in Essen am 5.5.2012

Am Samstag, den 5.5.2012 fand in Essen der RTB Cup der Kürturnerinnen statt. Im ersten Durchgang der KM2-Turnerinnen konnte sich Lise Reinauer sich in einem starken Feld aus Oberligaturnerinnen überraschend den dritten Platz erkämpfen. In ihrem Durchgang mit der Riege mit dem TV Rodenkirchen, Magdalena Gippert aus Troisdorf und Rebecca Abel von Hansa Simmerath gab es einige Top-Schwierigkeiten zu bestaunen- das motiviert! Lise gelangen alle ihre Übungen ohne Patzer, was für einen Treppchenplatz und damit vielleicht für die Qualifikation zum Deutschland-Cup im Juni reichte.

Der zweite Durchgang der KM3-Athletinnen begann für alle Tus-Turnerinnen am Balken und bildete für Rania Ellinghaus und Carla Surkamp keinen guten Einstieg in den Wettkampf. Beide hatten mehrere Stürze zu verzeichnen, keine optimale Startposition. Malin Krömer, Korinna und Tatjana Meissner kamen gut durch ihr Programm und blieben ohne größere Fehler. Am nächsten Gerät, gelangen allen Mädchen wieder sehr gute Übungen. Korinna konnte eine neue Rückwärtsakro einbauen, Carla gelang in der letzten Bahn der Spreizsalto. Pia Traschler, das Energiebündel, turne gewohnt ausdrucksstark und hatte genug Kondition um ihre letzte Akro sicher in den Stand zu stellen. Leider wurden die schönen Bodenübungen der Tus-Mädchen nicht mit guten Wertungen belohnt. Am Ende waren es der 4. Platz für Korinna, der 5. für Tatjana, der 6. Pia, der jeweils 10. für Carla und Malin und –allein wegen Balken bei sonst guten Leistungen - der 16. Platz für Rania.

Malin bestritt ihren ersten Kürwettkampf und was sie in den letzten Wochen zusammengestellt hat, konnte sich wirklich sehen lassen. Am Schwebebalken turnte sie nach hektischem Einturnen ruhig und gelassen, am Boden gelang eine schön ausgeführte Übung. Auch wenn die Bewertungen im zweiten Durchgang

nicht ideal waren und auf vielen Seiten Kritik auslösten, die Turnerinnen haben sich gut präsentiert. Lieder war Joyce Hünewinckel krankheitsbedingt nicht mit dabei. Beim nächsten Mal wird es vielleicht wieder mehr unser Wettkampf. Ein großer Dank gilt unseren fleißigen Kampfrichterinnen Yvonne Schröter und Szuzanna Olah, die von morgens bis abends im Einsatz waren.



10. bundesoffener FKTW Cup der Nachwuchsturnerinnen am 27.4.2012 in Hochdahl

In Erkrath-Hochdahl fand am Wochenende der traditionelle 10. FKTW Cup der AK-Turnerinnen statt. Bei diesem traditionellen, hochkarätigen, von Günter Grassberger ausgerichteten Event treten junge Turntalente aller Bundesländer an, um ihr Können zu zeigen. Beachtliche 30 Teilnehmerinnen aus namhaften Vereinen turnten am Samstagmorgen in der jüngsten Altersklasse, der AK 7 um Platzierungen. In der AK 7 hatten sich zwei Turnerinnen



relativ kurzfristig unter besonderem Einsatz von Natascha Schlag auf diesen Wettkampf vorbereitet. Im Feld von 30 Turnerinnen konnten sich Emily Duklau-Laure mit 47,60 Punkten Rang 19 und Linda Ochsenreiter mit 46,15 Punkten gut ins Wettkampfgeschehen einfinden.

In der AK 8 schob sich Jasmin Schlag sensationell auf den 5. Platz von 35 angetretenen Turnerinnen und bewies, dass sie sich in ihrem ernsthaften und fleißigen Training gut auf diese Aufgabe vorbereitet hatte. Ein sehr gutes Ergebnis, wir freuen uns auf die weiteren Wettkämpfe in diesem Jahr. Emma Hardenberg schaffte es nach einwöchigem Schulausflug im Vorfeld leider nicht, ihre optimale Trainingsleistung abzurufen. Trotzdem turnte sie geschickt und mit schönen Linien, knackte sie die 50-Punkte Grenze und landete mit 51,10 Punkten auf einem beachtlichen 18 Rang.

Das Team der beiden routinierten Nachwuchsturnerinnen Melisa Caba und Hannah Duklau-Laure turnte nach Übungsumstellung noch einmal in der AK 9, in der 32 Turnerinnen an den Start gingen. Im ausgedünnten Feld der AK 10, auf welche sich beide intensiv vorbereiten, hätten sie nur gegen 12 weitere Athletinnen antreten müssen. Beide turnten an diesem Wochenende besonders ausdrucksstark,

Hannah überzeugte vor allem am Stufenbarren. Melisa ging, sichtlich gereift ohne Aufregung an die Geräte.

Sie erreichte nach einem souveränen Wettkampf als beste Rheinländerin einen hervorragenden 2. Platz. Vizemeisterin wie im Vorjahr, so ein abschneiden kann sich sehen lassen. Ihre Freundin Hannah turnte ebenso überzeugend, allein der verpatzte Balkenabgang warf sie auf Platz sechs zurück, in dem starken angetretenen Athletenfeld eine phantastische Leistung.

Weitere Infos und Siegerlisten werden unter www.tsv-hochdahl verfügbar sein.



Die jungen Kunstturnerinnen vom TuS Derendorf: Hannah Duklau-Laure, Jasmin Schlag, Linda Ochsenreiter, Emma Hardenberg, Melisa Caba und Emily Duklau-Laure (v.l.n.r.).

Die Grand Prix Serie geht weiter: Neunkirchen 2012

Endlich alt genug und damit in diesem Jahr neu dabei im Kürturnen sind Antonia Krisp (Jg. 2000), Barbara Gerth (2000) und Carla Surkamp (2001). Barbara war bereits im letzten Jahr beim Neunkirchen Cup in selbiger Halle gestartet und kannte daher das Terrain. Ihre Trainingskameraden können den Start im nächsten Jahr kaum abwarten. Auch Rania Ellinghaus (1999) startete zum ersten Mal bei einem Grand Prix.

Joyce Hünnewinckell, in den Vorjahren mehrfache Gesamtsiegerin und beste

Nachwuchsturnerin gab ihr Debut in der Schülerinnenklasse der KM 3 und peilt in den nächsten Wettkämpfen vielleicht auch einen KM2 Start an. Sie gewann diese schwierigere Klasse auf Anhieb mit über 49 Punkten.



Kürriege des TuS Derendorf 2012 : Barbara Gerth, Carla Surkamp, Antonia Krisp, Joyce Hünnewinckell, Rania Ellinghaus, Korinna und Tatjana Meissner und Lise Reinauer (v.l.n.r.)

Carla Surkamp in der KM 4 beeindruckte mit Schwierigkeiten wie einem schönen Menicelli in einer fehlerfreien Balkenübung und Riesenfelgen am Stufenbarren. Das sicherte ihr einen Treppchenplatz und Pokal. Lise Reinauer wurde vierte in der KM 2. Tatjana Meissner turnte ihre seit Jahren beste Stufenbarrenübung und überzeugte wie immer auch an Boden und Sprung. Ihre Schwester Korinna Meissner, im letzten Jahr in Neunkirchen dritte, hatte an diesem Wochenende das Pech gepachtet. Der nächste Wettkampf kommt bestimmt.

Marcel Jörgens war als Trainer erstmals an der Seite von Jutta Berens und Petra Varro mit von der Partie. Leider nicht mit dabei sein konnten bei diesem ersten Wettkampf Pia Traschler und Leonie Härtlein (verletzt), die mit Rosa Kuhlow ihre Turnkameraden unterstützte.



Rheinische Kindermannschaftsmeisterschaften am 24.6.2012 in Düsseldorf

Die Rheinischen Kindermannschaftsmeisterschaften fanden in diesem Jahr ganz nah, ausgerichtet vom KLZ Düsseldorf im Sportpark Niederheid in Düsseldorf Reisholz statt. Im Rahmen der Nachwuchssichtung starteten 11 Turnerinnen des TuS Derendorf gegen die Stützpunkte und Leistungszentren des RTB. Ein langer aber sehr lohnender Wettkampftag von 10 bis 20 Uhr, auf den die Mädchen des TuS lange gewartet hatten. Die AK 7 mit Linda Ochsenreiter, Emily Duklau-Laure, Hafsa Kelesoglu und Jolina Hamann schaffte es gleich vormittags mit sehr guten Leistungen an Barren und Sprung und ohne Nervosität am Schwebebalken auf den zweiten Platz und wurde damit Rheinischer Vizemeister. Ein toller Einstieg ins Mannschaftsturnen für die jungen Mädchen, deren Trainingskameradinnen vom TuS der breit aufgestellten AK 7 sie bald im Wettkampf unterstützen können. Die AK 8/9 Mannschaft, in der die verletzte Lilly schmerzlich vermisst wurde, wurde von nur drei Turnerinnen gestellt: Jasmin Schlag (Jg. 2003), Emma Hardenberg und Sophia Stach (beide 2004). Jasmin turnte gewohnt anmutig und gespannt einen - bis auf einen kleinen Fehler am Balken - sehr guten Wettkampf. Emma, schon routiniert sicher in der AK 8, leistete sich keinen Fehler und Sophia zeigte, dass sie in den letzten Wochen einen großen Sprung nach vorne gemacht und großes Talent hat. Am Ende kam die Mannschafte auf Rang 6 von 10, da sie ohne Streichwertung turnen mussten ein ansehnliches Resultat.



AK 7: Emily Duklau, Linda Ochsenreiter, Jolina Hamann, Hafsa Kelesoglu, AK 8: Lilly Bötcher, Emma Hardenberg, Sophia Stach und Jasmin Schlag

Ihren ersten AK 10 Wettkampf turnten Hannah Duklau-Laure und Melisa Caba zusammen mit Carla Surkamp und Malin Krömer. Malin hatte sich mit großem Ehrgeiz und viel Trainingsfließ und -schweiß als talentierte Quereinsteigerin in Windeseile auf diesen Wettkampf vorbereitet, und erwies sich als wichtige Stütze. Am Sprung schaffte sie mit 17,55 Punkten einen sehr gelungenen Sprung und turnte am Boden sogar einen Salto mehr als im Training. Hannah und Melisa konnten die zahlreichen neuen Elemente erstmals in einem AK 10 Turnier zeigen. Dass -bis auf den Sprung- die Routine noch nicht da ist, war vorab klar, aber hier galt es für die Mädchen, wichtige Erfahrung zu sammeln. Alle schafften den Menicelli am Schwebebalken. Melisa erturnte sich mit einer sehr guten Barrenübung 15,95 Punkte an diesem schwierigsten Gerät, Hannah überzeugte am Zittergerät Balken mit geschliffen ballettiger Ausführung und 14,15 Punkten. Carla Surkamp hatte im Vorfeld die anderen immer wieder motiviert. Am Barren hatte sie Pech, fand danach aber zu ihrer gewohnten Form zurück und turnte unbeeindruckt vom Trubel um sie herum einen guten Wettkampf durch.



AK 10: Malin Krömer, Carla Surkamp, Melisa Caba und Hannah Duklau.

Deutschland-Cup im Gerätturnen weiblich in Hösbach am 2.6.2012

Mit einem Treppchenplatz beim RTB-Pokal empfahl sich Lise Reinauer (Jg. 1986) vom TuS Derendorf als erste Turnerin des Vereins für die Teilnahme am diesjährigen Deutschland Cup. Am 2. Juni war der Deutsche Turnerbund in Hösbach bei Aschaffenburg in einer vorbildlich präparierten Halle zu Gast. Zusammen mit Magdalena Gippert vom Troisdorfer TV und Rebecca Abel (Hansa Simmerath) durfte Lise im bundesoffenen Feld das Rheinland in der Klasse der 18 bis 29-jährigen vertreten. Begleitet wurde sie von Turnkameradin Korinna Meißner und Jutta und Agi Berens, die eigens hierfür nach Bayern gereist waren. Das Niveau bei diesem hochkarätigen Wettkampf konnte sich sehen lassen: Doppelschrauben am Boden, Doppelsalti am Stufenbarren, Saltverbindungen am Schwebebalken. Der Tsukahara am Sprung war hier fast Standard. Aber selbst diese inhaltlich anspruchsvollen Schwierigkeiten waren für die Favoriten keine Garantie für eine vordere Platzierung in dem dichten Feld. Lise zeigte, dass der TuS sich in puncto Schwierigkeit auch mit den großen Turnhochburgen messen kann, turnte aber vor allem mit Leidenschaft, Begeisterung und Freude am Wettkampf. Ein gelungenes aber nicht ganz fehlerfreies Programm verschaffte ihr einen schönen 24. Platz. Magdalena Gippert schaffte es nach beeindruckenden Übungen und in Bestform als beste Rheinländerin auf Rang 5.

